

## 1. Kurs Systemische Therapie/Familientherapie und achtsamkeitsbasierte Praxis

- **Die Weiterbildung ist bei der „Deutschen Gesellschaft für Systemische Beratung, Therapie und Familientherapie“ (DGSF) anerkannt**
  - Bei der Psychotherapeutenkammer Baden-Württemberg wird beantragt, dass Psychotherapeut\*innen nach dieser Weiterbildung den Zusatztitel **„Systemische Therapie“** erwerben können
  - Fortbildungspunkte der Psychotherapeutenkammer Baden Württemberg werden bei Bedarf beantragt
- 
- Kurs in 9 Kursabschnitten mit Renate Weihe-Scheidt, PD Dr. Stefan Schmidt und Jochen Leucht
  - Beginn: 01. Dezember 2018 mit dem Einführungstag
  - Abschluss: 15. Juli 2022 mit dem Kolloquium

• Wintererstraße 4  
• 79104 Freiburg

• Tel: +49 (0) 761 - 45 89 56 33  
• Fax: +49 (0) 761 - 45 89 56 37

• [www.tandem-freiburg.org](http://www.tandem-freiburg.org)  
• [institut@tandem-freiburg.org](mailto:institut@tandem-freiburg.org)

## Systemische Therapie und achtsamkeitsbasierte Praxis

Mit dem vorliegenden, innovativen Kursangebot wird zum ersten Mal die systemische Therapie und die Praxis der Achtsamkeit zusammengeführt und für das therapeutische Tun nutzbar gemacht.

Die systemische Therapie und die Achtsamkeitspraxis stehen in einer nahen Verbindung zueinander und die Parallelen sind weit enger als sich dies auf den ersten Blick erahnen lässt. Herangehensweisen sind sich in vielen Aspekten ähnlich und bieten für die therapeutische Arbeit eine ideale Ergänzung. Die achtsamkeitsbasierte Praxis schafft durch ihre körperliche Verankerung und die gewonnenen Einsichten in die eigene Selbst- und Weltbeziehung eine gute Basis für ein stabiles therapeutisches Wirken in Systemen. So können eine hilfreiche therapeutische Grundhaltung und eine gute Beziehungsgestaltung im Rahmen der achtsamkeitsbasierten Übungen erlernt werden. Dabei sind die persönliche Präsenz und das Verständnis der Selbstregulation innerer und äußerer Systeme gemeinsame Ausgangspunkte für eine ressourcenorientierte Begegnung mit schwierigen Konstellationen, Kognitionen und Emotionen.

Um dies zu realisieren werden die klassischen systemischen Techniken und Prinzipien von zahlreichen Übungen aus der Achtsamkeitspraxis, die auch eine regelmäßige Meditationspraxis umfassen, flankiert. Die Achtsamkeitspraxis stammt aus dem Buddhismus und diese Wurzeln werden offen thematisiert. Dies ermöglicht eine Auseinandersetzung mit dem Thema Spiritualität, der Kurs selbst ist aber säkular und weltanschaulich nicht gebunden.

### Ihr Nutzen: Wie profitieren Sie vom Kurs?

Die Qualität der Beziehung zwischen Therapeut\*in und Klient\*in ist der wichtigste Faktor für den therapeutischen Erfolg, das zeigt alle Forschung. Die Achtsamkeitspraxis verhilft zu einer sensibleren Wahrnehmung von eigenen Reaktionen und von nonverbalen Signalen der Klient\*innen und dient auf diese Weise der bewussteren Beziehungsgestaltung. Sie vermittelt darüber hinaus eine besondere Haltung zu sich selbst und der Welt, die dem systemischen Verständnis in vielem verwandt ist.

### Zielsetzung und Inhalte

Die Praxis der Achtsamkeit, den Einbezug des körperlichen Erlebens und die systemische Herangehensweise weisen in der therapeutischen Praxis fruchtbare Gemeinsamkeiten auf. **Die Betrachtung der Schnittmenge „Körper, Geist, System“ führt zu inspirierenden Impulsen** für die bewusste und sensible Wahrnehmung und Gestaltung der therapeutischen Beziehung. Im Kurs erhalten die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, innovative und methodenübergreifende Konzepte der Systemischen Therapie/Familientherapie und der Achtsamkeitspraxis differenziert und praktisch einzuüben. Die ausführlichen Inhalte und Referent\*innen der jeweiligen Kursabschnitte werden Ihnen detailliert im Rahmen des Einführungstages vorgestellt oder Sie fordern dies vorab bei uns an. Inhalte sind:

#### Der Kurs vermittelt alle wichtigen Aspekte systemischer Therapie

- wesentlichen theoretischen Grundlagen
- die systemischen Haltungen der Kontextsensibilität, des Hypothesen geleiteten Arbeitens und der Ressourcen- und Lösungsorientierung
- ein breites Spektrum an systemischen Methoden
- Grundkenntnisse über Entwicklungspsychologie, Paarmuster, Familienformen und einzelne Störungsbilder

## Begleitend dazu beinhaltet der Kurs eine Einführung in Praxis und Theorie und der Achtsamkeit

- Erlernen zahlreicher Achtsamkeitstechniken
- Theorie und Herkunft der Achtsamkeitspraxis
- Aufbau einer stabilen und regelmäßigen Meditationspraxis über die 3,5 jährige Kursdauer
- Thematisierung der Selbstfürsorge und emotionalen Selbstregulation
- Klinische Anwendungen der Achtsamkeitspraxis

## Termine, Inhalte, und Kosten

Veranstaltung	Termine	Inhalte	Kosten
Einführungstag	01.12.2018	Sie lernen die Kursinhalte, die Kursleitung, die potenzielle Kursgruppe und den Kursort kennen. Sie erhalten alle Antworten auf Ihre Fragen zum und rund um den Kurs.	100,-- €
Abschnitt I	14.-18.01.2019	Grundlagen und Wurzeln der Systemischen Therapie/ Familientherapie. Grundlagen der Achtsamkeit.; Das systemische Erstgespräch, Einführung in die Genogrammarbeit.	590,-- €
Abschnitt II	01.-05.07.2019	Kontextanalyse, Auftragsklärung. Von der systemischen Hypothese zur systemischen Intervention. Therapeutische Arbeit mit und an Zielen; Achtsamkeit und therapeutische Beziehungsgestaltung.	590,-- €
Abschnitt III	13.-18.01.2020	Selbsterfahrung: Familienrekonstruktion nach Virginia Satir	715,-- €
Abschnitt IV	20.-24.07.2020	Zur Bedeutung von Tabus, Widerstand und Scham für den Therapieprozess. Arbeit mit Mehrpersonensettings. <b>Achtsames Wahrnehmen und die „Weisheit“ des Körpers.</b>	590,-- €
Abschnitt V	18.-22.01.2021	Therapeutische Prozesssteuerung: Navigieren im therapeutischen Prozess. Störungsspezifisches Wissen und <b>die systemische „Lesart“ von Krankheit.</b> Systemische Diagnostik.	590,-- €
Abschnitt VI	19.-23.07.2021	Entwicklungspsychologische Hinweise zur systemischen Therapie/Familientherapie unter Einbezug von Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen.	590,-- €
Abschnitt VII	17.-21.01.2022	Systemische Therapie mit Paaren. Therapeutisches Arbeiten mit Paarmustern und die Bedeutung dieser Muster auf das Familiensystem.	590,-- €
Abschnitt VIII	24.-29.05.2022	Selbsterfahrung: praktizierte Achtsamkeit als Meditation. Auswertung der Erfahrungen und Bezug zur Systemischen Therapie / Familientherapie herstellen.	480,-- € zzgl. Kost und Logie
Abschnitt VIII	11.-15.07.2022	Abschiedsprozesse gestalten und Abschiedsdynamiken erkennen, Kolloquium und Verabschiedung	590,-- €
Supervision		18 Supervisionstage	á 115,-- €
Kolloquium	15.07.2022	Zum Kolloquium laden Sie ausgesuchte Gäste aus Ihren beruflichen Bezügen ein	100,-- €

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt **7.595,-- €**. zzgl. Unterkunft und Verpflegung für den 8. Kursabschnitt.

In den Kosten sind Kaffeepausen und Kaltgetränke enthalten. **tandem** befindet sich in der Nähe zur Altstadt, wo zahlreiche Möglichkeiten zum Mittagessen vorhanden sind.

Bitte tragen Sie für etwaige Übernachtung selber Sorge. Sie benötigen Unterstützung? Bitte melden Sie sich!

## Lernorganisation, Termine und Kosten

Thema	Unterrichtseinheiten
Einführungstag	10 UE
Theorie & Methodik	300 UE
Therapeutische Praxis	200 UE
Systemische Supervision	150 UE
Berufsfeldrelevante Selbstreflexion	150 UE
Intervision / Peer-Gruppe	100 UE
Literaturarbeit	50 UE
Abschlusskolloquium	10 UE
Für die DGSF-Anerkennung braucht es noch Zusatzleistungen. Siehe dazu auf Seite 5 „Abschluss & Zertifikate“	

## Arbeitszeiten

- Einführungstag 10.00 – 17.00 Uhr
- Kursabschnitte
  - 1. Kurstag - Montag 09.30 – 12.30 & 13.45 – 17.30 Uhr
  - 2. Kurstag – Dienstag 09.00 – 12.30 & 13.45 – 17.30 Uhr
  - 3. Kurstag - Mittwoch 09.00 – 12.30 & 13.45 – 17.30 Uhr
  - 4. Kurstag - Donnerstag 09.00 – 12.30 & 13.45 – 17.30 Uhr
  - 5. Kurstag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
- Letzter Kurstag Kolloquium 09.00 – 18.00 Uhr
- Im Kursabschnitt III arbeiten wir von Montag bis Samstag und enden am Samstag um 12.00 Uhr
- Im Kursabschnitt VIII arbeiten wir in einem externen Tagungshaus. Die Arbeit beginnt am Mittwoch um 18.00 Uhr und endet am Sonntag um 17.00 Uhr.

## Arbeitsformen: Wie wird im Kurs gearbeitet?

In der Kursarbeit werden relevante systemtheoretische Inhalte mit der Praxis der Systemischen Therapie/Familietherapie verwoben und durch Theorie und Praxis der Achtsamkeit und themenzentrierter Selbsterfahrung (150 UE) ergänzt. Es wird in vielfältigen Settings und Formen gearbeitet: Plenum, Selbsterfahrungsgruppen, Arbeitsgruppen, Theorieimpulse, Rollenspiele, Videodemonstrationen, Übungen, Literaturstudium, Selbststudium, Supervision von Fällen und Praxisreflexion. Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmer\*innen und der Kursteiler\*innen werden die Themen des Kurses in Verbindung mit Vorgehensweisen der Systemischen Therapie/Familietherapie erarbeitet. Die Verbindung mit eigenen persönlichen Beziehungserfahrungen ist ein wichtiges Selbsterfahrungselement, das von der professionellen Praxis nicht zu trennen ist. Darüber hinaus ist die Achtsamkeitspraxis von Beginn an ein regelmäßiges und begleitendes Element, das die Kurseinheiten rahmt und in einigen Kursabschnitten einen größeren Raum einnimmt. Die Atmosphäre ist geprägt von Experimentierfreude und Offenheit für unterschiedliche Sichtweisen und Erfahrungen, sowie von Momenten des Innehaltens, der Stille und Gelassenheit. Die Bereitschaft der Teilnehmer\*innen, sich auch mit ihren persönlichen Erfahrungen einzubringen und sich auf eine regelmäßige Meditationspraxis einzulassen ist von besonderer Bedeutung.

## Zielgruppe: An wen richtet sich der Kurs?

Das Kursangebot wendet sich an Interessent\*innen aus Feldern des Sozial- und Gesundheitswesens die eine Zusatzqualifikation in Systemischer Therapie erwerben möchten. Psychosoziale Praxiserfahrung und die Möglichkeit zur Umsetzung systemischer/ familientherapeutischer Vorgehensweisen werden vorausgesetzt.

## Zugangsvoraussetzungen

Von den TeilnehmerInnen wird erwartet, dass sie während der Kurse in der Lage sind, therapeutisch mit Einzelnen, Paaren, Familien oder Gruppen zu arbeiten und diese Arbeit in der Live-Supervision oder als Video-Arbeit vorzustellen.

## Zugangsvoraussetzungen für die DGSF-Anerkennung

Folgende Zugangsvoraussetzungen sind zu erfüllen, wenn Sie an der **DGSF-Anerkennung** interessiert sind:

- Hochschulabschluss mit sozial/humanwissenschaftlicher Ausrichtung und psychosoziale Praxiserfahrungen
- oder einen qualifizierten Berufsabschluss im psychosozialen Bereich (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mind. 3-jährige Berufstätigkeit im psychosozialen Bereich und zusätzlich eine abgeschlossene beraterische oder therapeutische Aus-/ Weiterbildung im Umfang von mind. 200 UE
- oder einen qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mind. 3-jährige beraterische und/oder therapeutische Berufstätigkeit im klinischen Kontext oder im Bereich Therapie/Familietherapie

## Abschluss und Zertifikate

Die Teilnehmer\*innen erhalten nach jedem Kursabschnitt eine Teilnahmebestätigung. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses und bei Erfüllung folgender Bedingungen erhalten die Teilnehmer\*innen ein Zertifikat, das von **tandem**, PRAXIS & INSTITUT vergeben wird.

Voraussetzung dafür ist:

- Teilnahme am Einführungstag
- Teilnahme an allen Kursabschnitten
- regelmäßige Teilnahme an Supervision
- und Intervention
- Teilnahme am Abschlusskolloquium

Das Curriculum ist nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für systemische Beratung, Therapie und Familientherapie (DGSF) konzipiert und schließt mit den Zertifikaten „**Systemische/r Berater\*in (DGSF)**“ „**Systemische/r Therapeut\*in (DGSF)**“ ab. Die Zertifikate beantragen Sie bitte bei der DGSF selbstständig. Gerne unterstützen wir Sie dabei.

Zusätzliche Voraussetzungen hierfür sind:

- 4 ausführliche schriftliche Therapieprozesse von denen mindestens einer 10 Sitzungen umfasst
- 2 Live/Video Supervision
- 200 dokumentierte und unter Supervision durchgeführte Praxisstunden

## Teilnehmer\*innenzahl

Am Kurs können maximal 18 Personen teilnehmen.

## Weiterbildungspunkte durch die PTK BaWü

Weiterbildungspunkte werden bei Bedarf bei der Psychotherapeutenkammer Baden-Württemberg beantragt. Bitte signalisieren Sie Interesse mit der Anmeldung zum Kurs.

## Zusatztitel „**Systemische Therapie**“ durch die PTK BaWü

Die Psychotherapeutenkammern Rheinland-Pfalz und Hessen hatten bereits 2010 beschlossen, Systemische Therapie in ihre Weiterbildungsordnungen aufzunehmen. Nachdem der Deutsche Psychotherapeutentag am 12. November 2011 Systemische Therapie in die Muster-Weiterbildungsordnung der Bundespsychotherapeutenkammer aufgenommen hatte, folgt nun auch die Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg. Bei der Psychotherapeutenkammer Baden-Württemberg wird beantragt, dass approbierte Psychotherapeut\*innen nach erfolgreichem Abschluss der vorliegenden Weiterbildung und **Zertifizierung durch die Kammer den Zusatztitel „Systemische Therapie“ erwerben können.** Bitte signalisieren Sie bei Bedarf Interesse mit der Anmeldung zum Kurs.

## Ort

**tandem** PRAXIS & INSTITUT  
Wintererstraße 4  
D - 79104 Freiburg

Der 8. Kursabschnitt findet in einem externen Tagungshaus statt.

## Zahlungsmodalitäten und AGB

Die Kosten werden mit der Einladung zum jeweiligen Kursabschnitt (ca. 6 Wochen vor Beginn des Kursabschnitts) in Rechnung gestellt. Die Rücktrittsbedingungen finden Sie auf dem Anmeldeformular.

Grundlage zur Teilnahme am Kurs ist die Kursanmeldung. Sie melden sich mit der Anmeldung verbindlich zu allen Kursabschnitten und zur Supervision an.

Änderungen wegen Krankheit der Referent\*innen oder mangelnder Teilnehmer\*innenzahl müssen vorbehalten bleiben. Bei zu geringer Teilnehmer\*innenzahl behalten wir uns vor, den Kurs drei bis vier Wochen vor Beginn abzusagen, auch im Falle einer eigenen Verhinderung empfiehlt es sich, eine Seminarrücktrittsversicherung abzuschließen.

## Bewerbung, Anmeldung und Zulassung

Bitte melden Sie sich online ([www.tandem-freiburg.org/tandem-institut/kurse](http://www.tandem-freiburg.org/tandem-institut/kurse)) oder schriftlich mit beigefügtem Anmeldebogen an. Der Eingang der Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen bis maximal 18 Plätze vergeben.

Vertragspartner ist **tandem** PRAXIS & INSTITUT GbR, Freiburg  
Geschäftsführer: Gabi Locherer & Jochen Leucht

## Sie wünschen Beratung? Bitte melden Sie sich!

Fragen zur Veranstaltungsorganisation:  
Gisa Windhüfel  
[institut@tandem-freiburg.org](mailto:institut@tandem-freiburg.org)

Bei inhaltlichen Fragen:  
Jochen Leucht  
[leucht@tandem-freiburg.org](mailto:leucht@tandem-freiburg.org)

Telefon +49 (0) 761 - 45 89 56 33

Fax +49 (0) 761 - 45 89 56 37

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie besondere Unterstützung / Assistenz brauchen.

## Kursleitung



### Renate Weihe-Scheidt

Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Systemische Therapeutin (SG) und Familientherapeutin (DGSF), Lehrende für Systemische Therapie (DGSF). Paar- und familientherapeutische Tätigkeit in eigener Praxis und am Zentrum für Psychiatrie Emmendingen; Supervision in psychosozialen Arbeitsfeldern und Institutionen; langjährige Weiterbildungstätigkeit beim FFAK (Freiburger Familientherapeutischer Arbeitskreis). [www..renate-weihe-scheidt.de](http://www.renate-weihe-scheidt.de)



### Prof. Dr. Stefan Schmidt

studierte Psychologie und promovierte 2002 an der Universität Freiburg. Er ist Systemischer Berater und Supervisor (DGSF) und leitet die wissenschaftliche Sektion Komplementärmedizinische Evaluationsforschung an der Klinik für Psychosomatik am Universitätsklinikum Freiburg. Er war Stiftungsprofessor for Exceptional Experiences an der University for Humanistics in Utrecht (Niederlande) und Juniorprofessor für Transkulturellen Gesundheitswissenschaften an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). Schmidt führt seine Untersuchung an der Schnittstelle von Gesundheit, Spiritualität und Bewusstsein auf unterschiedlichster Methodengrundlage durch. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind Achtsamkeits- und Meditationsforschung, Neurophysiologie sowie komplementär- und alternativmedizinische Behandlungsmethoden. [www.prof-stefan-schmidt.info](http://www.prof-stefan-schmidt.info)



### Jochen Leucht

Industriekaufmann, Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut, Systemischer Therapeut, Supervisor (PTK BaWü) Familien- und Paartherapeut, Systemischer Therapeut (DGSF), Psychotraumatheapeut (Oliver Schubbe), Systemischer Supervisor und Organisationsberater (DGSF), Lehrender für Systemische Beratung, Therapie, Kinder- und Jugendlichentherapie, Supervision und Coaching (DGSF), European Certificate of Psychotherapy (ECP); Berater des Vorstandes der DGSF für Fort- und Weiterbildungsfragen, Leitung von **tandem** PRAXIS & INSTITUT, Freiburg

## Referent\*innen & Supervisor\*innen

Im Kurs werden themenspezifisch ausgesuchte Referent\*innen eingeladen. Systemische Supervisor\*innen werden die Weiterbildungssupervision leiten.



# Anmeldeformular



PRAXIS & INSTITUT  
 ● Wintererstraße 4  
 ● 79104 Freiburg

● Tel: +49 (0) 761 - 45 89 56 33  
 ● Fax: +49 (0) 761 - 45 89 56 37

● www.tandem-freiburg.org  
 ● institut@tandem-freiburg.org

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Titel der Veranstaltung

Systemische Therapie/Familientherapie und achtsamkeitsbasierte Praxis

Beginn/Termin der Veranstaltung

Beginn: 01. Dezember 2018

Ich habe Interesse an

- DGSF-Anerkennung
- Weiterbildungspunkte der Psychotherapeutenkammer BaWü
- Zusatztitel Systemische Therapie der Psychotherapeutenkammer BaWü

Titel

Vorname

Name

Straße

PLZ/Wohnort

Arbeitgeber

Berufliche Funktion

Ausbildung

Tel. geschäftlich

Tel. privat

Tel. mobil

E-Mail-Adresse

Bemerkungen/ ggf. abweichende Rechnungsanschrift

- Ich stimme mit meiner Anmeldung der automatischen Bearbeitung und Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu. Die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften.
- Ich bin damit einverstanden, dass folgende Daten (von mir) in eine Liste aufgenommen werden, die alle Teilnehmer\*innen und Referent\*innen erhalten: Vorname, Name, Postleitzahl, Ort, E-Mail-Adresse.
- Ich akzeptiere die Rücktrittsbedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

16.11.18

1. Kurs „Systemische Therapie/Familientherapie und achtsamkeitsbasierte Praxis“

9 (10)

## Rücktrittsbedingungen

Den Teilnehmenden stehen bei nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch **tandem** die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu. Rücktritts- und Kündigungserklärungen können nur schriftlich akzeptiert werden.

Vertragspartner ist **tandem** PRAXIS & INSTITUT GbR, Freiburg  
Geschäftsführer: Gabi Locherer, Jochen Leucht



- Wintererstraße 4
- 79104 Freiburg
- Tel: +49 (0) 761 - 45 89 56 33
- Fax: +49 (0) 761 - 45 89 56 37
- [www.tandem-freiburg.org](http://www.tandem-freiburg.org)
- [institut@tandem-freiburg.org](mailto:institut@tandem-freiburg.org)

### Was passiert bei Absagen, Rücktritt, Kündigung?

- Bis 90 Kalendertage vor Beginn der Weiterbildung ist ein Rücktritt ohne Ausfallgebühr möglich.
- Danach werden 50,00 € **Bearbeitungsgebühr** fällig.
- Bei weniger als 28 Kalendertagen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 40 % der Teilnahmegebühr fällig.
- Bei weniger als 14 Kalendertagen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 80 % der Teilnahmegebühr fällig.
- Am Tag vor bzw. am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet.  
Rücktritts- und Kündigungserklärungen müssen schriftlich erfolgen, wobei das Eingangsdatum der Rücktritts- oder Kündigungserklärung auf dem Postweg maßgeblich ist.